

[673.] **Zur geneigten Beachtung
dringend empfohlen.**

Nachstehende Inserate lassen wir in die gelesesten **musikalischen, belletristischen und politischen Zeitungen Deutschlands** auf unsere Kosten einrücken. Da die angekündigten Werke wirklich vorzüglich und gediegen sind und es nur an einiger Anregung fehlte, um sie in allen Theilen Deutschlands gangbar zu machen, so werden zahlreiche Nachfragen in keiner Musikalien- und Buchhandlung ausbleiben.

Es sind ohne Ausnahme Artikel, die sich bei einiger Verwendung auch im kleinsten Wirkungskreise leicht verkaufen lassen, daher ist es auch durchaus kein Wagniss von jedem derselben eine Anzahl auf feste Rechnung mit 50 % Rabatt zu beziehen.

A Cond. wird nichts mehr geliefert.

F. E. C. Leuckart in Breslau.

**Sämmtliche Gesangs-Compositionen
von Eduard Tauwitz,**

Schlesiens beliebtestem Lieder-Componisten.

I. Für eine Singstimme.

Schlummerlied von Oettinger, für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte. Op. 8. 7½ Ngf.

Worte der Liebe. Gedicht von Th. Körner, für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte od. der Guitarre. 5 Ngf.

Das arme Kind. Gedicht von Otto Weber, für eine Bassstimme mit Begleitung des Pianoforte und Violoncells (auch für das Pianoforte allein). 12½ Ngf.

Trost. Gedicht von Eduard Ferrand, für eine Singstimme mit Pianoforte- und Hornbegl. Op. 14. 7½ Ngf.

Vier Lieder: Vöglein im Winter. — Wiegenlied. — Lied. — Nachgruss. — Für eine Singstimme mit Pianoforte-Begleitung. Op. 15. 15 Ngf.

Vier Lieder: Lied des Gärtners. — Wiegenlied. — Lied. — Heimfahrt, mit Pfte. Op. 10. 12½ Ngf.

Frühlingsglaube. — Mein Lieb. — Der Traum. — Gute Nacht. Gesänge für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte. Op. 7. 15 Ngf.

II. Mehrstimmige Gesänge.

Drei Lieder: Hannchen vor Allen. — Barcarole. — Nachtmusik für 4 Männerstimmen. Op. 1. 12½ Ngf.

Lebewohl an's Vaterland. Gedicht von Kudrass. Für Männer-Chor (4 Solo- und 4 Chorstimmen.) 12½ Ngf.

Sechs Lieder: Worte der Liebe. — Kuss oder Tod. — Die Einsamkeit. — Schneller Entschluss. — Der Tischlergesell. — Abendlied. Für 4 Männerstimmen. 20 Ngf.

Drei Lieder: An Ottilie. — Wanderlied. — Unmuth. Für 4 Männerstimmen. Op. 6. 15 Ngf.

Drei Lieder: Trink! — Liebeslied — Jägerlied im Frühlinge. Für 4 Männerstimmen. Op. 9. 25 Ngf.

Drei Lieder: Trost. — Gruss in die Ferne. — Liebeslied. Für 4 Männerstimmen. Op. 11. 1½ Ngf.

Drei Lieder: Ins Herze mein. — Der Glückliche. — Fahrende Sänger. Für 4 Männerst. Op. 12. 15 Ngf.

Dragonerlied vom 7jährigen Krieg. Für den 4stimmigen Männerchor mit Begleit. des Pianoforte. Op. 13. 12½ Ngf.

Tauwitz hat in diesen wenigen Liederheften eine **sehr werthvolle Sammlung** höchst gelungener, selbst von der strengsten Kritik als gediegen anerkannter Compositionen veröffentlicht, welche die Beachtung aller Gesangsfreunde im vollsten Maasse verdienen.

F. E. C. Leuckart.

Bei **F. E. C. Leuckart** in **Breslau** sind erschienen:

**Leichte und gefällige Pianoforte-
Compositionen,**

mit beigefügtem Fingersatz, componirt von

Carl Schnabel.

Nr. 1. **Rondoletto in C-dur.** 10 Ngf.

Nr. 2. **Variationen über den Mazurek
Wojenny.** 10 Ngf.

Nr. 3. **Rondoletto in Walzerform.** 7½ Ngf.

Ungeachtet des großen Ueberflusses an Pianoforte-Compositionen fehlte es doch immer an solchen, welche **Aufänger zu weiteren Fortschritten durch ihre Leichtigkeit und Fasslichkeit anzuspornen** im Stande sind, ohne sie durch Schwierigkeiten zu ermüden; diesem von allen Musiklehrern anerkannten Bedürfnisse wird durch obige Compositionen vollständig abgeholfen, indem sich diese durch **anmuthige Melodien und zweckmäßige Anordnung** auszeichnen, und sich seit ihrem Erscheinen des **allgemeinsten Beifalls zu erfreuen** haben.

Im Verlage von **F. E. C. Leuckart** in **Breslau** ist erschienen:

Songe et Verité.

**Douze Etudes et pièces caractéristiques pour
le Piano-Forte par B. E. Philipp.**

Op. 28. Preis 2 \mathfrak{f} .

Die vorzüglichsten Musiklehrer haben erklärt, dass diese Etuden die besten Vorstudien zu den Werken von Cramer, Hummel, Kalkbrenner, Moscheles, Thalberg, Chopin, Henselt etc. sind und empfehlen dieselben nicht nur als höchst praktisch beim Klavierunterricht, sondern auch zum Vortrage ganz besonders geeignet, was dadurch bestätigt wird, dass berühmte Meister im Klavierspiel diese Etuden öffentlich vorgetragen haben.

In Verlage von **F. E. C. Leuckart** in **Breslau** erschienen und sind durch alle Musikalien- und Buchhandlungen zu beziehen:

Deux Sonatines pour le Pianoforte
par

Guillaume Taubert.

Oe. 44. In 2 Hefen, jedes 15 Ngf.

Der als einer der ersten Pianisten und Klavierlehrer sich des ehrenvollsten Rufes erfreuende Componist übergibt hier zwei höchst anmuthige, zum Vortragen